

Berlin, 23. Mai 2018 · Pressemitteilung

Nie Wieder!

Boote gegen rechts

Als Zusammenschluss Berliner Boots- und Floßkollektive zeigen wir am 27.5. auf der Spree in Berlin-Mitte Flagge gegen die faschistische und rassistische Hetze der AfD. Wurde noch vor drei Monaten die als „Marsch der Frauen“ propagierte, letzte AfD-Demo in Berlin erfolgreich blockiert, wird für Sonntag erneut von rechts mobilisiert. Unter dem Motto „Zukunft für Deutschland“ wollen angeblich 10.000 Teilnehmer*innen vom Hauptbahnhof bis zum Brandenburger Tor marschieren. Damit soll der Schulterchluss der AfD mit rechten Sammlungsbewegungen wie Pegida und Identitären salonfähig werden.

Gemeinsam wehren wir uns gegen die autoritäre, rückwärtsgewandte und diskriminierende Umstrukturierung der Gesellschaft auf politischer und institutioneller Ebene. So treten wir entschlossen gegen die Aushöhlung von Menschen- und Minderheitenrechte, auch durch die sogenannte parlamentarische Mitte, ein und verurteilen die scheinheilige Vereinnahmung von Frauenrechten und Meinungsfreiheit zu Gunsten rechter Argumentationsstrategien. Diese Umstrukturierung bedeutet die Etablierung von völkischem Gedankengut, Rassismus, Heteronormativität und Nationalismus in unserer Gesellschaft sowie die Verstärkung von Repression, Stigmatisierung und Diskriminierung gegenüber all jenen, die nicht dazugehören sollen. Kara Hauser, Pressesprecherin der Wasserdemo *Nie Wieder! Boote gegen Rechts*: „In dem derzeitigen autoritären Umbau der Gesellschaft erkennen wir Deutschlands Vergangenheit, Nie Wieder! Wir wollen eine solidarische und gemeinsame Zukunft für Alle!“

Wir kommen auf dem Wasser und wir kommen Alle! Wir werden aus dem Aufmarsch der Rechten eine Farce machen: wir sind Viele, wir sind mehr, wir sind Überall. Ein Demonstrationszug glänzt, einer tanzt, einer picknickt und wir kommen mit selbstgebauten Flößen. Wir lassen den blau-braunen Aufmarsch alt und blass aussehen!

Daher werden unsere Flöße an diesem Tag Lautiboote sein für unsere Freund*innen und Genoss*innen aus den Gruppen *Women in Exile*, *We'll come United!*, *Jugend rettet* und aus dem Erstaufnahmelaager Ellwangen, die kürzlich erfolgreich eine Abschiebung verhinderten. Gemeinsam mit den Frauen des Megaphonchors Hamburg und den Drums of Resistance Berlin werden wir lautstark gegen die unmenschliche Ideologie der AfD und die Abschiebe-Industrie protestieren.

Wir wollen eine solidarische und gemeinsame Zukunft für Alle!

Einladung zu Kundgebungen und Mitfahrt →

Wir laden Sie herzlich zu unserer Kundgebung mit Fototermin an der Marshallbrücke gegen 13:30h ein. Unsere Route können Sie der angehängten Graphik entnehmen. Falls Sie die gesamte Demo von einem der Flöße aus begleiten möchten, melden Sie sich bitte unter bootegegenrechts@posteo.de an und informieren Sie uns, wo sie ein- und aussteigen möchten. Die Uhrzeiten sind Richtwerte. Bitte stellen Sie sich darauf ein, dass Sie nur in Notfällen an Land gebracht werden können.

Weiteres **Bild- und Videomaterial** sowie eine **Presseerklärung** der Wasserdemo finden Sie am **27.5. ab 17h** zum **Download** unter:

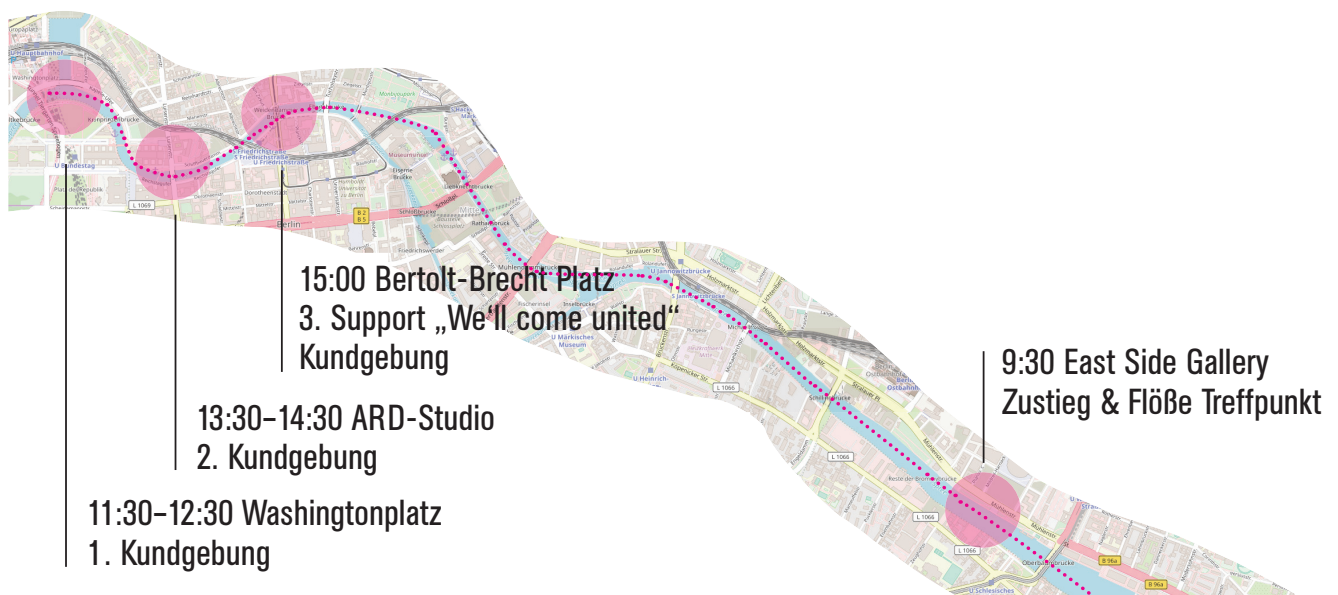
<https://anarche.noblogs.org/stoppt-die-afd/>

twitter: @Anarche030 und @spreepublik

Nie Wieder!

Berliner Boote gegen Rechts

Hinfahrt ab Oberbaumbrücke (9 Uhr) bis Washingtonplatz (11:30 Uhr)



Rückfahrt ab Washingtonplatz (ca.13 Uhr) · Zwischenstops · Rückfahrt ab Bertolt Brecht Platz (ca.16 Uhr)